

Von Böhmen bis Südamerika

Vor 250 Jahren wurde Jakob Jan Ryba geboren. Kompositionen des böhmischen Kantors bildeten das Zentrum eines ganz besonderen Konzerts mit internationalen Weihnachtsliedern. Deutsche und Tschechen sangen am Ende miteinander.

Mähring. (wg) Einen Ohrenschaus als gelungenen Einstieg in die Weihnachtszeit bot die Marktgemeinde den Bürgern in der Mähringer Pfarrkirche St. Katharina. Die tschechischen Sänger des Vokal-Ensembles „Cantilo“, begleitet vom Kammerorchester Marienbad, begeisterten die Zuhörer. Sie sparten bei diesem außergewöhnlichen Klang-Erlebnis nicht mit Applaus und erhielten dafür mehrere Zugaben.

Gefühlvoll vorgetragen

Im Zuge der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit der Gemeinde mit der Mikroregion Marienbad war schon zum zweiten Mal das Marienbader Vokal-Instrumental-Ensemble zu Gast. Das Programm enthielt Weihnachtslieder aus der ganzen Welt, eindrucksvoll und gefühlvoll-harmonisch vorgetragen. Außerdem kamen Weihnachtspastorale und Kompositionen von Jakob Jan Ryba zu Gehör.

Zum 250. Geburtstag

Der Geburtstag des bedeutenden böhmischen Lehrers, Kantors und Komponisten der frühen Romantik jährte sich heuer zum 250. Mal, sein Todestag zum 200. Mal. Unter anderem waren „Es klinge eine Geige“, der



Von Musikern des Marienbader Kammerorchesters unterstützt, gab das Ensemble „Cantilo“ ein beeindruckendes Konzert. Bild: wg

„Lobgesang bei der Weihnachtsfeier der Geburt des Herren Jesu“, „Fröhliche Neuigkeit“ (Weihnachtspastorale in C), „Schlaf, schlaf, Unschuldsen-

gel“ und „Mit den Hirten werde ich musizieren“ zu hören.

Durch das Programm führte José Agüeras aus Neualbenreuth, der zu jedem Lied eine kurze Erklärung zum Text, zum Ursprung sowie etwas über den Komponisten parat hatte. Im Programm waren 21 deutsche, italienische, österreichische, französische, südamerikanische und tschechische Weihnachtslieder enthalten, die durch Zugaben noch ergänzt wurden.

So erklangen die Lieder „In hoc anni circulo“ und „Danielis prophetia“ aus dem Jistebnitzer Gesangbuch, von Adam Michna z Otradovic „Erzengels Botschaft“, „Heilig ist der Herr“ von Franz Schubert, „Ave Maria“ von Camille Saint-Saens, „Jesu

bleibe meine Freude“ von Johann Sebastian Bach und „Es ist ein Ros entsprungen“ von Michael Praetorius.

Gemeinsam mit dem Publikum wurden deutsche und österreichische Weihnachtslieder gesungen. „O Tannenbaum“, „O du fröhliche“ und „Adeste Fideles“ ertönten im Gotteshaus. „Dormi, Dormi“ hieß das italienische Weihnachtslied, „A la Nanita Nana“ das aus Südamerika und „Les Anges dans nos Campagnes“ der französische Beitrag.

„Stille Nacht“

Zum Abschluss des Konzerts stimmten die Sänger und Musiker gemeinsam mit dem Publikum das Weihnachtslied „Stille Nacht“ an.